

## Informationen zu Förderprogrammen für Unternehmen

### „Ihre Lotsen“ und „Digi Cash 2022“ gestartet



#### „Ihre Lotsen“ – Übersicht zu den passenden Förderprogrammen

Mehr als 1.500 Förderprogramme von unterschiedlichen Fördermittelgebern stehen Unternehmen zur Verfügung. Aber wie findet man das Passende und wo fängt man an?

„Unter <https://ihrelotsen.de/>“, sagen die Wirtschaftsförderer der Landkreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis. Es handelt sich bei diesem Fördermittel-Portal um eine erste Übersicht über die gängigsten und auf den Mittelstand ausgerichteten Programme, wie Harald Schmillen, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung im Landkreis Neuwied, der das Portal ins Leben gerufen hat,

erklärt.

„In den meisten Fällen handelt es sich um Programme des Bundes oder das Landes, die für alle drei Kreise gelten, daher war es naheliegend, die tolle Vorarbeit vom Neuwieder Kollegen, zu nutzen und nur kleinere regionale Anpassungen vorzunehmen“, bedanken sich Lars Kober (Altenkirchen) und Katharina Schlag (Westerwaldkreis) für die Erweiterung des Angebotes auf alle drei „Wir Westerwälder“-Landkreise.

Unter den Überschriften Innovation, Beratung, Markterschließung, Offensive Mittelstand, Effizienz, Kapital, Digitalisierung, Start-Up, Tourismus und Fachkräfte sind zahlreiche Informationen und Verlinkungen zusammenge-

stellt worden, die den Unternehmen im Westerwald die Recherche erleichtern. Darüber hinaus finden sich weitere Kontaktdaten zu Partnern und ein gesonderter Punkt zu Covid 19-Hilfen in der Liste.

„Es ist eine erste Vorauswahl der aus unserer Sicht wichtigsten bzw. lohnenswertesten Programme, um eine Orientierung zu geben. Die persönlichen Gespräche sollen damit nicht ersetzt werden,“ sind sich die drei Wirtschaftsförderer einig.

#### „Digi-Cash 2022“ – Unterstützung bei der Digitalisierung

Bereits Mitte 2020 hat die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Westerwaldkreis mbH (wfg) mit „Digi-Cash“ ein eigenes Förderprogramm als Hilfestellung bei der Umsetzung von Digitalisierungsvorhaben für die kleineren Unternehmen im Westerwaldkreis aufgelegt. Da das Bundesberatungsprogramm „go-digital“, welches bisher Grundlage für das wfg-Sonderprogramm „Digi-Cash“ war, ausgelaufen ist, wurde zum 01.12.2021 die Förderrichtlinie angepasst und „Digi-Cash 2022“ gestartet.

Die neue Förderrichtlinie orientiert sich am Landesprogramm „DigiBoost“, bezuschusst aber

im Gegensatz dazu, Digitalisierungsmaßnahmen mit einer Investitionssumme unter 4.000 Euro.

„Das Landesprogramm erfreut sich großer Beliebtheit, da es für ein Zuschussprogramm recht einfach in der Antragstellung funktioniert und keine großen Hürden aufbaut“, sind sich die Kollegen der wfg einig.

Für die Westerwälder Unternehmen heißt das, dass aktuell unkompliziert Zuschüsse für Digitalisierungsprojekte beantragt werden können. Bedingung für beide Programme ist die vorherige Teilnahme an einem Webinar der Kammern.

„Da wir nicht sagen können, wie lange noch (Landes-) Mittel zur Verfügung stehen, melden Sie sich am besten direkt zu einem Seminartermin an und ermitteln die Kosten für ihr Vorhaben“, so die Kollegen der wfg.

Wenn die Investitionssumme mehr als 4.000 Euro beträgt, stellen Sie einen Antrag auf „DigiBoost“ bei der Investitions- und Strukturbank (ISB). Wenn sie darunterliegt, kommt „Digi-Cash 2022“ in Frage.

Weitere Informationen sowie die Fördermittelrichtlinie stehen auf der Homepage [www.wfg-ww.de](http://www.wfg-ww.de) zur Verfügung.

## Verein aus Oberroßbach erhält Preis der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt Wäller Helfen e.V. mit dem Engagement Preis ausgezeichnet



(Logo: Wäller Helfen e.V.)

Das war eine schöne Nachricht für die Mitglieder des Wäller Helfen e.V. aus Oberroßbach: Der Nachbarschaftshilfeverein mit Sitz in der Verbandsgemeinde Rennerod wurde mit dem Engagement Preis der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt ausgezeichnet.

Auch Landrat Achim Schwickert freute sich über die verdiente Auszeichnung und zeigte sich dankbar - „Ohne die vielen ehrenamtlichen Menschen in unserer Region wäre der Westerwaldkreis strukturell nicht so gut aufgestellt“. Wie die Kreisverwaltung in ihrer Pressemitteilung mitteilt, freut es den Landrat besonders, wenn das vielseitige Westerwälder Ehrenamt auch überregionale Anerkennung erfährt.

Bereits sechs Monate nach der Gründung erhielt der Ver-

ein den SWR Ehrensache Publikumspreis für seine Idee, die Region Westerwald während der Pandemie noch enger zu vernetzen. Nun konnte das Team vom Wäller Helfen e.V. in einer Onlinepreisverleihung den Engagement Preis der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt entgegennehmen.

Der Verein Wäller Helfen e.V. wurde im März 2020 gegründet. Seitdem engagieren sich die Mitglieder in verschiedenen Projekten. Am bekanntesten sind wohl die Baum-

pflanzaktionen in den zehn Verbandsgemeinden des Westerwaldkreises sowie die Sammelhilfe für die Opfer der Flutkatastrophe im Ahrtal.

Zumeist werden die Projekte des Vereins durch Spenden finanziert. Unter den Spendern sind nicht selten heimische Unternehmen, die den Verein gerne unterstützen.

Informationen zum Nachbarschaftshilfeverein Wäller Helfen e.V. finden interessierte Bürgerinnen und Bürger unter [www.waellerhelfen.de](http://www.waellerhelfen.de)